

Pressemitteilung

23.02.2017

Türkische Erzieherinnen informieren sich in Stuttgart über westliche Erziehungsmodelle und interkulturelle Zusammenarbeit

Der interkulturelle pädagogische Austausch mit einer interessierten Kita in Istanbul geht weiter. Die Bernstein Köllner Stiftung mit Sitz in Stuttgart-Feuerbach hat ein Stipendium „Interkulturelles Lernen“ für angehende Erzieherinnen und Erzieher ins Leben gerufen. Kooperationspartner ist die Evangelische Fachschule für Sozialpädagogik in Stuttgart-Botnang. Nach dem erfolgreichen Praktikum zweier angehender Erzieherinnen in Istanbul, informierten sich heute beim Gegenbesuch zwei türkische Erzieherinnen über die Kita-Landschaft in Stuttgart.

STUTTGART, 23.02.2017. „Ich freue mich, dass der interkulturelle Austausch, den wir über unsere jungen Erzieherinnen mit Praktikumseinsätzen in Istanbul bereits begonnen haben, heute eine Weiterentwicklung erfährt und keine Einbahnstraße ist!“, sagte Roswitha Wenzl, Projektleiterin und Vertreterin der Bernstein Köllner Stiftung bei der Begrüßung der beiden Erzieherinnen aus Istanbul. „Es ist ja in unserem beidseitigen Interesse, voneinander zu lernen sowie den interkulturellen und interreligiösen Dialog zu fördern und zu intensivieren“. Die Begegnung im Kinder- und Familienzentrum Francesca in Bad Cannstatt gehört zum Austauschprogramm, das die Bernstein Köllner Stiftung gemeinsam mit der Evangelischen Fachschule für Sozialpädagogik Stuttgart ins Leben gerufen hat. Mit einem Stipendium für Erzieherinnen und einem siebenwöchigen Auslandspraktikum in einer Istanbul-Kita zeigt das Projekt einen Weg auf, wie Erzieherinnen heute auf die multikulturelle Situation im Kita-Alltag besser vorbereitet werden können. Zwei angehende Erzieherinnen der Evangelischen Fachschule für Sozialpädagogik Stuttgart haben im Herbst 2016 in Istanbul ihr Praktikum absolviert und viele gute Erfahrungen mit zurückgebracht.

Heute informierten sich nun in einem Gegenbesuch zwei türkische Erzieherinnen in Stuttgart über die unterschiedlichen Kita-Konzepte. Kita-Leiterin Hikmet Dolun Binzinger sagte: „Wir haben in der Türkei großes Interesse, mit deutschen Kita-Trägern ins Gespräch zu kommen. Zum einen, weil gerade Deutschland in den vergangenen Jahren sehr innovative und fortschrittliche Betreuungskonzepte entwickelt hat, und zum anderen, weil ich es ganz wichtig finde, dass wir das Gespräch zwischen Deutschland und der Türkei nicht abbrechen lassen. Gemeinsame Projekte, interkulturelle Workshops und eventuell Patenschaften können für beide Seiten sehr förderlich und nützlich sein“. Auch die Evangelische Fachschule freut sich sehr darüber, dass die Kooperation weitergeht, betonte Sabine Walz, stellvertretende Schulleiterin: „Als evangelische Ausbildungsstätte ist es uns sehr wichtig, dass unsere Auszubildenden interreligiöse und interkulturelle Kompetenzen erwerben. Durch das Stipendium in Istanbul können die theoretisch gewonnenen Kenntnisse umgesetzt und durch wertvolle persönliche Erfahrungen ergänzt werden. Sie qualifizieren sich dadurch in besonderer Weise für die Arbeit als Erzieherin.“

Das Stipendium zum Praktikum in Istanbul für zwei angehende Erzieherinnen der Evangelischen Fachschule wird auch diesen Herbst wieder angeboten. Der pädagogische Austausch soll nun weiter ausgebaut werden: Neu geplant wurde heute ein Praktikum türkischer Erzieherinnen in Stuttgart, gefördert von der Bernstein Köllner Stiftung.

*Kontakt: Roswitha Wenzl M. A. (Projektleitung), mobil: 015146329017, roswitha.wenzl@me.com
Christine Haag-Merz, Pressearbeit, T: 07 11 / 48 90 95 72, christine.haag-merz@ev-fs.de*